

# Bundesblatt

101. Jahrgang

Bern, den 7. Juli 1949

Band II

Erscheint wöchentlich. Preis 28 Franken im Jahr, 15 Franken im Halbjahr zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr

Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern

5673

## Botschaft

des

### Bundesrates an die Bundesversammlung über das Ergebnis der Volksabstimmung vom 22. Mai 1949 betreffend den Bundesbeschluss über die Revision von Artikel 39 der Bundes- verfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank

(Vom 4. Juli 1949)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Am 12. Februar 1949 haben Sie einen Beschluss gefasst über die Revision von Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank. Dieser Beschluss musste der Abstimmung des Volkes und der Stände unterbreitet werden.

Diese Abstimmung hat am 22. Mai 1949 stattgefunden. Das Ergebnis ist in der umstehenden Tabelle enthalten. Aus ihr ist zu entnehmen, dass der Bundesbeschluss mit 468 823 gegen 293 650 Stimmen und von 20½ gegen 1½ Ständen verworfen worden ist.

Einsprachen gegen die Abstimmung sind nicht eingelangt. Durch einen Briefwechsel der Bundeskanzlei mit den betreffenden Kantonsbehörden wurden einige kleinere Irrtümer in verschiedenen kantonalen Ergebnissen richtiggestellt.

Wir beehren uns, Ihnen zu beantragen, es sei das Ergebnis der Abstimmung durch Annahme des nachstehenden Beschlussesentwurfes zu erwarren.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Bern, den 4. Juli 1949.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**E. Nobs**

Der Bundeskanzler:

**Leimgruber**

**Volksabstimmung vom 22. Mai 1949 betreffend den Bundesbeschluss  
über die Revision von Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank**

2

Kantone	Stimm- berechtigte	Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Standesstimmen	
			leer	ungültig				Ja	Nein
Zürich . . . . .	234 676	162 326	13 547	30	148 749	62 365	86 384		1
Bern . . . . .	243 818	125 357	11 169	276	113 912	44 176	69 736		1
Luzern . . . . .	64 724	39 614	2 977	86	86 601	12 391	24 210		1
Uri . . . . .	8 179	6 117		773	5 344	1 642	3 702		1
Schwyz . . . . .	20 377	12 942	1 011	4	11 927	2 565	9 362		1
Obwalden . . . . .	6 232	3 707	312	18	3 377	1 276	2 101		1/2
Nidwalden . . . . .	5 469	3 634	189	6	3 439	1 295	2 144		1/2
Glarus . . . . .	10 980	7 887	805	8	7 074	2 109	4 965		1
Zug . . . . .	11 735	6 930	473	17	6 440	2 153	4 287		1
Freiburg . . . . .	45 828	23 098	1 310	41	21 747	7 301	14 446		1
Solothurn . . . . .	51 058	29 994	1 800	123	28 071	10 253	17 818		1
Basel-Stadt . . . . .	60 452	32 690	2 520	10	30 160	18 878	11 282	1/2	
Basel-Land . . . . .	31 821	18 508	1 646	12	16 850	6 885	9 965		1/2
Schaffhausen . . . . .	17 119	14 712	2 184	10	12 518	4 588	7 930		1
Appenzell A.-Rh. . . . .	14 267	10 691	815	33	9 843	3 067	6 776		1/2
Appenzell I.-Rh. . . . .	3 631	2 287	83	10	2 194	594	1 600		1/2
St. Gallen . . . . .	83 999	63 236	8 278	355	54 603	18 900	35 703		1
Graubünden . . . . .	37 172	24 124	3 199	24	20 901	5 890	15 011		1
Aargau . . . . .	86 766	73 991	7 847	52	66 092	22 339	43 703		1
Thurgau . . . . .	42 929	32 718	2 920	24	29 774	10 242	19 532		1
Tessin . . . . .	47 680	16 807	1 634	31	15 092	6 907	8 185		1
Waadt . . . . .	112 312	64 288	7 349	208	56 731	21 575	35 156		1
Wallis . . . . .	46 068	24 717	1 891	41	22 785	3 236	19 549		1
Neuenburg . . . . .	40 315	22 284	3 129	58	19 097	6 357	12 740		1
Genéve . . . . .	57 975	23 208	3 998	58	19 152	16 616	2 536	1	
<b>Total</b>	<b>1 385 582</b>	<b>845 867</b>	<b>81 909</b>	<b>1485</b>	<b>762 473</b>	<b>293 650</b>	<b>468 823</b>		
					Absolutes Mehr 381 237				Annehmende Stände 1 1/2 Verwerfende Stände 20 1/2

(Entwurf)

## Bundesbeschluss

über

**die Erhaltung des Ergebnisses der Volksabstimmung vom 22. Mai 1949 betreffend den Bundesbeschluss über die Revision von Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank**

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,

nach Einsicht in die Protokolle der Volksabstimmung vom 22. Mai 1949 betreffend den Bundesbeschluss über die Revision von Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank,

und in die Botschaft des Bundesrates vom 4. Juli 1949,

woraus sich ergibt, dass der Bundesbeschluss bei 762 473 abgegebenen gültigen Stimmen vom Volke mit 468 823 gegen 293 650 Stimmen und von 20½ gegen 1½ Ständen verworfen worden ist,

beschliesst:

Einziges Artikel

Von der Verwerfung des Bundesbeschlusses über die Revision von Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank wird Kenntnis genommen.

**Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über das Ergebnis der  
Volksabstimmung vom 22. Mai 1949 betreffend den Bundesbeschluss über die Revision von  
Artikel 39 der Bundesverfassung betreffend die Schweizerische Nationalbank (Vom 4. Juli  
194...**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	5673
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.07.1949
Date	
Data	
Seite	1-3
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 696

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.